



KRISENPRÄVENTION

Übung: "Merkwürdiges" Verhalten verstehen und verhindern.

Zielsetzung: Erkennen der Gründe für das Verhalten der Schüler und Schülerinnen sowie Planung von Präventivmaßnahmen,

Arbeit in Zweiergruppen:

1. Jedes Paar zieht zwei Verhaltensbeschreibungen. 2. Nun werden folgende Fragen beantwortet:

1) Was könnten die Gründe für das Verhalten sein?

2) Was könnten Präventivmaßnahmen sein, um ein solches zu verhindern?

Besprechung von möglichem Verhalten und die Lösung mit der gesamten Gruppe.

Der Schüler/die Schülerin kommt regelmäßig zu spät oder gar nicht zum Unterricht.
Der Schüler/die Schülerin verlässt den Klassenraum während der Pausen nicht.
Der Schüler/die Schülerin betritt das Schulgelände mit einer Kapuze auf dem Kopf.
Der Schüler/die Schülerin weigert sich, während der Kochzeit Produkte zu schälen oder zu schneiden.
Der Schüler/die Schülerin weigert sich, während des Kochunterrichts gekochte Speisen zu probieren und zu essen.
Der Schüler/die Schülerin weigert sich, mit bestimmten Werkzeugen zu arbeiten.
Der Schüler/die Schülerin ist unvorsichtig und abgelenkt, wenn er/sie mit scharfen Werkzeugen arbeitet.
Der Schüler/die Schülerin versteht keine Maßeinheiten (Gewicht, Länge, Volumeneinheiten, usw.).
Der Schüler/die Schülerin versteht die mündlichen Anweisungen der Lehrkraft nicht.
Im praktischen Unterricht tut ein/e Schüler/in nur das, was andere Schüler/innen tun.
Der Schüler/die Schülerin weiß nicht, wie man eine Milchflasche oder eine andere Lebensmittelverpackung öffnet.
Der Schüler/die Schülerin hat sich während des Unterrichts mit den Händen in die Ohren gekniffen.
Der Schüler/die Schülerin lacht in unangemessenen Situationen.